



Jahrestätigkeitsbericht des Landesseniorenbeirates Berlin 2024

Kontakt

Landesseniorenbeirat Berlin
Neues Stadthaus
Parochialstr. 3
10179 Berlin
Telefon 030/9018 24389

www.ue60.berlin

Die Landesseniorenmitwirkungsgruppen des Landes Berlin wurden gemeinsam mit Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Inhalt

1 Arbeitsgrundlage	3
2 Zusammensetzung	3
3 Arbeitsschwerpunkte 2024	4
4 Arbeitsweise des LSBB	4
5 Aufgaben	6
5.1 Beratung des Abgeordnetenhauses von Berlin	6
5.2 Beratung des Senats von Berlin	7
5.3 Öffentlichkeitsarbeit	8
5.4 Unterstützung der Verbreitung von Wissen und Informationen zu seniorenpolitischen Themen	10
6 Rahmenbedingungen	11

Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG)

Laut § 3a (4) Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz berichten die Gremien der Seniorenmitwirkung der zuständigen Verwaltung über ihre Tätigkeit jährlich in geeigneter Form. Für den Landesseniorenbeirat Berlin (LSBB) ist dies in der Wahlperiode 2022 - 2026 die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung. Darüber hinaus ist der vorliegende Jahrestätigkeitsbericht im Internet www.ue60.berlin Landesseniorenbeirat Berlin abrufbar.

Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe(n)
AGH	Abgeordnetenhaus von Berlin
BerlSenG	Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz
kom*zen	Kompetenz Zentrum Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe
LL	Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik
LSBB	Landesseniorenbeirat Berlin
LSBB AG	Arbeitsgruppe(n) des LSBB
LSV	Landesseniorenvertretung Berlin
MdA	Mitglied des AGH
SenASGIVA	Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
SenWPG	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege
SenJustVa	Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz
SenMVKU	Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
SenStadt	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
Stellv.	Stellvertreter/in
SV	Bezirkliche Seniorenvertretung/en
WP	Wahlperiode

1 Arbeitsgrundlage

Auf der Grundlage des [BerlSenG](#) wurde der Landesseniorenbeirat im Land Berlin für die Dauer der 19. Wahlperiode des AGH berufen. Er konstituierte sich am 18.05.2022. Die „[Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik](#) – Zugehörigkeit und Teilhabe der Generation 60plus in Berlin“, veröffentlicht am 6. Juli 2021, geben Orientierung für die inhaltliche Ausgestaltung des Engagements. Die Leitlinien formulieren politische Ziele und benennen Handlungsfelder für Politik sowie Verwaltung, damit Zugehörigkeit und Teilhabe im Alter möglich ist. Der LSBB beteiligt sich seither an Evaluationen der aktuellen Maßnahmen und setzt sich für die Umsetzung weiterer Maßnahmen ein.

2 Zusammensetzung

Der LSBB besteht aus 25 Mitgliedern und setzt sich zusammen aus den Vorsitzenden der 12 bezirklichen Seniorenvertretungen (SV) und 12 Vertretern aus Organisationen, Verbänden, Vereinen und Institutionen, die auf Vorschlag des LSBB zur Berufung empfohlen wurden. Ein weiteres Mitglied ist eine Vertreter*in aus einer/einem von dem für Senior*innen zuständigen Mitglied des Senats zu berufende/r Vertreter*in einer Seniorenorganisation oder eines Kompetenzzentrums, die/der sich in Berlin für die Belange der Senior*innen mit Migrationshintergrund im Sinne des § 2 des Partizipations- und Integrationsgesetzes einsetzt. Jedes LSBB-Mitglied kann mit Zustimmung der Herkunftsinstitution eine Stellvertretung für die Teilnahme am Plenum schriftlich benennen.

LSBB-Mitglieder 2024 waren:

1. SV Charlottenburg-Wilmersdorf – Marion Halten-Bartels
2. SV Friedrichshain-Kreuzberg - Tobias Baur
3. SV Lichtenberg - Gunar Klapp
4. SV Marzahn-Hellersdorf - Petra Ritter
5. SV Mitte – Anita Hedemann
6. SV Neukölln - Erwin Bender
7. SV Pankow - Dr. Gisela Grunwald
8. SV Reinickendorf - Bernd Gellert
9. SV Spandau - Karl-Heinz Klocke
10. SV Steglitz-Zehlendorf - Mathilde Kannenberg
11. SV Tempelhof-Schöneberg - Peter Witt (bis zum 26.09.2024), Wolfgang Pohl und Gisela Skrobek-Engel (seit dem 26.09.2024)
12. SV Treptow-Köpenick - Wolfgang Berger
13. Arbeiterwohlfahrt LV Berlin e. V. – Damaris Koch-Christen
14. Berliner Mieterverein e. V. - Wibke Werner
15. Der PARITÄTISCHE Berlin - Dr. Oliver Zobel
16. FUSS e.V. – Roland Stimpel
17. Humanistischer Verband LV Berlin-Brandenburg – Hans-Michael Schulze (bis zum 15.05), Jana Langbein (ab dem 17.07.)
18. kom*zen – Carol Pfeffer Câmara
19. Landessportbund Berlin e. V. - Gabriele Wrede
20. Schwulenberatung Berlin gGmbH - Dr. Marco Pulver
21. SoVD Sozialverband DE LV Berlin e. V. – Dr. Ursula Engelen-Kefer
22. Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg - Bernd Heinig

- 23. Sozialwerk Berlin e. V. - Peter Stawenow
- 24. Unionhilfswerk LV Berlin e. V. - Annelies Herrmann
- 25. Volkssolidarität Berlin e.V. - Eveline Lämmer

3 Arbeitsschwerpunkte 2024

Der LSBB hat am 17.01.2024 die **Arbeitsschwerpunkte** beschlossen und befasste sich seit her mit folgenden Themen:

- Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes
- § 71 SGB XII – Altenhilfestrukturen - Gutes Leben im Alter
- Umsetzung und Weiterentwicklung der Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik und des Maßnahmenkataloges
- Altersarmut/Einsamkeit im Alter - Unterstützung hilfebedürftiger älterer Menschen
- Berliner Hausbesuche
- Mobilität als Voraussetzung für Teilhabe
- Hitzeschutz für ältere Menschen im Stadtraum
- Wohnen im Alter- Wachsende Stadt, Platz und Raum für ältere Menschen, wohnortnahe Angebote
- Pflege und Gesundheit im Alter – Umsetzung Strategie 80+, Sicherstellung der pflegerischen Versorgung - Hilfe zur Pflege
- Ältere Menschen und Digitalisierung – Strategie Gemeinsam Digital Berlin
- Öffentlichkeitsarbeit verbessern

Ausgewählte Aktivitäten des LSBB

- 50. Berliner Seniorenwoche
- Fortsetzung der Gespräche über die Seniorenpolitik mit weiteren Senator*innen und Senatsverwaltungen
- Erfahrungsaustausch mit dem LSB Landesseniorenbeirat Hamburg
- Schulungs- und Weiterbildungsangebote entwickeln und nutzen
- Klausur des LSBB
- Weitere Vernetzung und Kooperation mit Partnern der Seniorenpolitik auf Bundes- und Landesebene

4 Arbeitsweise des LSBB

Gemäß dem BerlSenG tagt der LSBB regelmäßig. Tagungsort war das Käte-Tresenreuter-Haus. Regelmäßige Tagesordnungspunkte waren Berichte aus dem Vorstand und von den Fachsprechern, aus den Arbeitsgruppen, aus den Senatsverwaltungen, aus der LSV sowie aus den bezirklichen Seniorenvertretungen und den Seniorenorganisationen im LSBB. Die Tagungen des LSBB-Plenums wurden vom Vorstand vorbereitet, der sich dazu monatlich traf.

Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes waren:

- Vorsitzende - Eveline Lämmer (Volkssolidarität Berlin e.V.)
- Stellvertreterin – Dr. Ursula Engelen-Kefer (SoVD Sozialverband Deutschland LV Berlin e. V.)
- Finanzangelegenheiten - Peter Stawenow (Sozialwerk Berlin e.V.)

- Schriftführerin – Simone Koschewa bis zum 17.07. (Humanistischer Verband LV Berlin-Brandenburg KdöR), Anita Hedemann seit dem 17.07. (Vorsitzende SV Mitte)
- qua Amt – Erwin Bender (Vorsitzender LSV; SV Neukölln)

Die **Fachsprecher*innen** waren:

- Fachsprecherin für die Belange Älterer mit Migrationserfahrungen - Cristina Peirón Baehr
- Fachsprecherin für Digitalisierung - Damaris Koch-Christen
- Fachsprecher für Diversität - Dr. Marco Pulver
- Fachsprecherin für Gesundheit und Pflege - Dr. Gisela Grunwald/Fachsprecher für Gesundheit und Pflege - Dr. Oliver Zobel
- Fachsprecher für Mobilität, Verkehr und Klima - Roland Stimpel
- Fachsprecherin für die Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes - Eveline Lämmer/Fachsprecher für die Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes - Erwin Bender
- Fachsprecherin für Sport und Bewegung - Gabriele Wrede
- Fachsprecher für die Umsetzung der Leitlinien - Dr. Marco Pulver
- Fachsprecherin für Wohnen und Stadtentwicklung - Wibke Werner
- Fachsprecher für § 71 SGB XII Altenhilfe - Peter Stawenow
- Fachsprecherin für Altersarmut – Madeleine Voigt

Sie machten auf Handlungsbedarfe aufmerksam und brachten Stellungnahmen und Empfehlungen als Beschlussanträge in das Plenum ein.

2024 waren folgende **LSBB AGs** tätig:

- AG § 71 SGB XII – Pflicht statt Freiwilligkeit
- AG Mobilität, Verkehr und Klima
- AG Digitale Teilhabe im Alter
- AG Gesundheit und Pflege im Alter
- AG Leitlinien
- AG BerlSenG
- AG Altersarmut

Folgende Schwerpunkte fanden in den **Plenartagungen** Berücksichtigung:

17.01.2024 | Arbeitsschwerpunkte und Aktivitäten des LSBB 2024

20.03.2024 | Pflege 4.0

15.05.2024 | Einsamkeit im Alter

17.07. 2024 | Aktuelle Entwicklungen der Vorbereitung der Novellierung des Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes

18.09.2024 | Pflegerische Versorgung – Hilfen zur Pflege - Berlin stellt sich den Herausforderungen in der Pflege mit Maßnahmen und Lösungen

20.11.2024 | Antrag – Interessen von Senior*innen als Käufer*innengruppe stärker berücksichtigen

Gemäß der Leitlinie 1 der Berliner Seniorenpolitik erfüllten die Landesseniorenmitwirkungsgremien Qualifizierungsbedarfe der Mitglieder.

Externe Angebote der Weiterbildung waren 2024 (Auswahl):

20.02.2024 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Mit Überzeugungskraft kommunizieren: Wie kann ich andere Menschen für meine Ideen gewinnen?

01.03.2024 | Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie | Beratung zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

14.03.2024 | Gerontologischer Salon | | Thema: Hospiz- und Palliativversorgung zur Wahrung der Lebensqualität bis zum Lebensende: Erwartungen, Angebote, Möglichkeiten

16.04.2024 | Digital mobil im Alter | Desinformation und KI - Aufklärung für Menschen im Alter

16.07.2024 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Welche Möglichkeiten haben Bürgerdeputierte in der BVV

25.09.2024 | Infoveranstaltung Qualifizierungsoffensive Diversitätssensible Pflege | Berliner Schwulenberatung

15.10.2024 | Gerontologischer Salon | Thema: Pflege durch Angehörige - Erfahrungen, Erkenntnisse, Probleme

5 Aufgaben

5.1 Beratung des Abgeordnetenhauses von Berlin

Vorstand, Mitglieder sowie AG- bzw. Fachsprecher des LSBB nahmen als Gäste an Ausschüsse des AGH bei seniorenrelevanten Themen teil. Als wertschätzende Anerkennung seiner ehrenamtlichen Tätigkeit empfand der LSBB die Einladungen zu Veranstaltungen der Fraktionen des AGH und nahm sie gern an, um seniorenpolitisch wichtige Themen anzusprechen. Ebenso wurde den **Einladungen zu Anhörungen** gefolgt (Auswahl):

08.01.2024 | Ausschuss für Gesundheit und Pflege | Altenhilfestrukturegesetz „Gutes Leben im Alter“: Stand des Vorhabens und politischer Handlungsbedarf

29.02.2024 | Ausschuss für Arbeit und Soziales | Umsetzung und Weiterentwicklung der Leitlinien

5.2 Beratung des Senats von Berlin

Zu allen Schwerpunkten der Plenen wurden durch die Mitglieder des LSBB Forderungen und Schlussfolgerungen in der Diskussion formuliert. Da an den Plenen des LSBB aufgrund des BerlSenG stets eine Vertreter*in, der für Senioren zuständigen Senatsverwaltung teilnahm, wurden die Ergebnisse der Diskussion sowie die vorgetragenen Alltagserfahrungen direkt an den Senat von Berlin übermittelt.

Gemäß § 7 (1) des BerlSenG stellte die für Senioren zuständige Senatsverwaltung dem LSBB, die für die Beraterfunktion des Landes erforderlichen Informationen zur Verfügung. Dazu lud die SenASGIVA Abteilung Seniorenpolitik den LSBB-Vorstand und die Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle regelmäßig zu Koordinierungstreffen ein.

Auswahl weiterer **Kontakte zwischen Mitglieder und Stellvertreter*innen des LSBB und Senatsverwaltungen:**

06.02.2024 | SenASGIVA | Auftaktveranstaltung Berliner LSBTIQ + Aktionsplan

21.02.2024 | SenStadt | Treffen mit dem Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Christian Gaebler

04.03.2024 | SenMVKU | Austausch zwischen den Sharing-Anbietern von Elektrokleinstfahrzeugen (EKF), Fahrrädern und den Verbänden von Menschen mit Behinderungen und des Fußverkehrs mit der Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Manja Schreiner

06.06.2024 | SenWEB | Treffen mit der Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Franziska Giffey

22.06.2024 | SenASGIVA | Eröffnung der Berliner Seniorenwoche 2024

28.06.2024 | SenASGIVA | 1. Sitzung Diskussionsprozess zur Weiterentwicklung BerlSenG mit StS

15.08.2024 | SenMVKU | Treffen mit der Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Ute Bonde

10.09.2024 | SenASGIVA | 2. Sitzung Diskussionsprozess zur

30.11.2024 | SenKultur | Konferenz „Berlin sagt Danke“

04.12.2024 | SenASGIVA | 3. Sitzung Diskussionsprozess zur

Vertreter*innen des LSBB trafen insbesondere in folgenden Beratungen Mitarbeiter*innen der Senatsverwaltungen regelmäßig zum Austausch:

- SenUVK Mobilitätsbeirat / Dialog Fußverkehr

- SenWGP Landespflegeausschuss (stimmberechtigtes Mitglied)
- SenWGP „80 plus – Gesundheitliche und pflegerische Versorgung hochaltriger Menschen“ der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege
- SenWGP Beirat des Modellprojekts "Berliner Hausbesuche"
- SenUVK Gremium "FahrRAT"
- Senatskanzlei „Berliner Engagementstrategie“
- SenWGP LGK-AG Gesundheitsziele Ältere
- SenWGP Netzwerk Pflege 4.0

5.3 Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß § 7 (2) des BerlSenG ist es Aufgabe des LSBB, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Sie wurde als Führungsaufgabe des Vorstandes mit Unterstützung der Geschäftsstelle umgesetzt. Mitglieder des Vorstandes nahmen an zahlreichen Veranstaltungen der engagierten Stadtgesellschaft, sowie an diversen Netzwerktreffen teil.

Der LSBB veröffentlichte 2024 Stellungnahmen und Beschlüsse zu unterschiedlichen gesellschaftspolitischen Themen.

Er informierte 2024 regelmäßig im Internet unter u60.berlin über seine Tätigkeit und über Themen, die insbesondere ältere Menschen betrafen.

Der LSBB-Vorstand beantwortete regelmäßig Presseanfragen. Zudem wurden die folgenden **Pressemitteilungen** veröffentlicht: (Auswahl)

25.01.2024 | Pressemitteilung des LSBB | Gegen Ausgrenzung und rechte Hetze

09.04.2024 | Pressemitteilung des LSBB | Tempo 30 beibehalten

12.04.2024 | Pressemitteilung des LSBB | Klimaklage gewonnen: Glückwunsch an Schweizer Seniorinnen

26.04.2024 | Stellungnahme des LSBB | Für ein demokratisches und menschliches Europa

24.10.2024 | Pressemitteilung des LSBB | Zahlung der Inflationsausgleichprämie an Rentner*innen jetzt!

29.11.2024 | Pressemitteilung des LSBB: Haushaltspolitik gefährdet Mobilität und Sicherheit älterer Menschen in Berlin

Im Jahr 2024 wurde die Berliner Seniorenwoche von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung veranstaltet. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle wurde die **50. Berliner Seniorenwoche** unter dem Motto „Zukunft gemeinsam gestalten“ organisiert. Neben der feierlichen Eröffnungsveranstaltung in der Amerika-Gedenk-Bibliothek mit dem Markt der Möglichkeiten bot die Woche ein vielfältiges Programm für die Berliner Senior*innen.

Darüber hinaus nahmen die Mitglieder und Stellvertreter*innen der Landesseniorenmitwirkungsgruppen **Einladungen** an, um über das heutige Altersbild und das Engagement der Landesseniorenmitwirkungsgruppen zu informieren (Auswahl):

31.01.2024 | Seniorenpolitischer Empfang der CDU-Fraktion des AGH
„Weiterentwicklung des Seniorenmitbestimmungsgesetzes“

13.02.2024 | Landesgesundheitskonferenz-AG „Gesundheitsziele Ältere“

22.02.2024 | Präventionstheater Polizei – 20-jähriges Bestehen

13.03.2024 | 66. Mitgliederversammlung Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V.

14.03.2024 | Gerontologischer Salon - Thema: Hospiz- und Palliativversorgung zur Wahrung der Lebensqualität bis zum Lebensende: Erwartungen, Angebote, Möglichkeiten

17.04.2024 | 4. seniorenpolitisches Gespräch der AWO

22.04.2024 | 5. Erfahrungsaustausch zum Berliner Wohnteilhabe Gesetz (WTG) - Seniorenvertretung Berlin Mitte

04.05.2024 | Teilnahme an der 17. Berliner Freiwilligenbörse

04.05.2024 | Konferenz Soziales Berlin der Linksfraktion im AGH

23.05.2024 | Workshop mit Herrn Prof. Klie zum Altenhilfestrukturgesetz

30.05.-01.06. | Podium Altenhilfe des Deutschen Vereins

25.05.-01.06. | Woche der pflegenden Angehörigen

04.05.2024 | Konferenz zur zukünftigen Gestaltung des sozialen Berlin der Links Fraktion im AGH – Eveline Lämmer als Diskussionsteilnehmerin im Workshop Senior*innenpolitik

19.06.2024 | Treffen mit dem LSB Hamburg in Hamburg

25.06.2024 | Fachkreis Diversitätsoffenheit

05.09.2024 | Klausur der Vorstände von LSBB und LSV

11.09.2024 | 68. Mitgliederversammlung Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V.

01.10.2024 | Demo zum „Tag des Älteren Menschen“ von DIE LINKE.

15.10.2024 | Gerontologischer Salon - Thema: Pflege durch Angehörige - Erfahrungen, Erkenntnisse, Probleme

23.10.2024 | Treffen der Vorstände mit der Senioren Union und der AG 60+ der SPD

06.11.2024 | Demo vor dem Brandenburger Tor zum Thema „Inflationsausgleich“

13.11.2024 | Runder Tisch „Älter werden“

12.11.2024 | Expertentreffen - Gutes Leben für (jedes) Alter – Vorreiter Berlin

18.11.2024 | Weiterführung der Berliner Engagementstrategie 2020–2025 –
Einladung zur Fokusgruppe

21.11.2024 | Fachstelle LSBTI*, Altern und Pflege | Willkommenskultur für Diversität
in der Senior*innenvertretung

30.11.2024 | Aktionstag Berlin sagt Danke

06.12.2024 | Landesnetzwerkes Bürgerengagement Fokusgruppe
Engagementstrategie

09.12.2024 | Berliner Sozialgipfel - Wohnen in Berlin - Bezahlbar und gut für alle?!
Treffen mit Hr. Seerig FDP

Der Gerontologische Salon ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landesseniorenbeirats Berlin (LSBB) und des Sozialpädagogischen Instituts „Walter May“ (SPI). In diesem Rahmen tauschten sich Führungskräfte, Mitarbeitende aus Senioreneinrichtungen, Seniorinnen, angehende Altenpflegerinnen sowie Dozent*innen über Erfahrungen und Erkenntnisse zu seniorenrelevanten Themen aus. Im Jahr 2024 fanden zwei Veranstaltung des Gerontologischen Salons statt.

15.10.2024 | Thema: Pflege durch Angehörige - Erfahrungen, Erkenntnisse, Probleme

14.03.2024 | Thema: Hospiz- und Palliativversorgung zur Wahrung der Lebensqualität bis zum Lebensende: Erwartungen, Angebote, Möglichkeiten

5.4 Unterstützung der Verbreitung von Wissen und Informationen zu seniorenpolitischen Themen

Zum Erfahrungsaustausch, für fachpolitische Gespräche und zur persönlichen Weiterbildung nahmen die Mitglieder des LSBB sowie ihre Stellvertretungen an zahlreichen Veranstaltungen der aktiven Stadtgesellschaft teil, die aufgrund ihrer Vielzahl im Bericht nicht einzeln aufgeführt werden können.

Dabei informierte der LSBB die interessierte Öffentlichkeit gezielt über seine Arbeitsthemen und unterstützte aktiv die Verbreitung von Wissen zu Themen, die ältere Menschen betreffen, sowie deren Umsetzung vor Ort. Auf der Website ue60.berlin werden wichtige Kontaktstellen wie die Service-Nummer der Pflegestützpunkte, das Einsamkeitstelefon von „Silbernetz“, das Beratungstelefon von Pflege in Not, das Seniorennetz und das Seniorensicherheitstelefon der Polizei benannt. Zusätzlich recherchierte der LSBB bei Bedarf individuelle Informationen, die ältere Menschen betreffen, und stellte diese Bürger*innen oder den bezirklichen Seniorenvertretungen in geeigneter Form zur Verfügung.

6 Rahmenbedingungen

Die Geschäftsstelle umfasste bis zum 04.09.2024 zwei Büroräume und einen Beratungsraum. Mit einem Umzug in die Oranienstraße 106, stand ab dem 04.09.2024 ein Büro zur Verfügung, welches auch als Besprechungsraum dient. Die Räumlichkeiten in der Parochialstraße können vorerst weiterhin durch LSBB und LSV genutzt werden.

Es war eine Büroleitung mit 34 Wochenstunden tätig. Deren breites Aufgabenspektrum unterstützte die Erfüllung der in den vorbenannten Kapiteln beschriebenen Aktivitäten in einem hohen Maße.

Die Mitarbeiterin nahm auch an den Plenarsitzungen des LSBB teil und informierte den Vorstand zu relevanten Themen. Des Weiteren unterstützte sie die in den Vorständen der Landesseniorenmitwirkungsgruppen für die Finanzangelegenheiten zuständigen Mitglieder bei der ordnungsgemäßen Verwaltung der Gelder sowie bei der Aufstellung von Finanzplänen und -berichten.